

Difu-Fortbildung

Praxis-Wissen- Erfahrungsaustausch

Perspektiven für die ÖPNV-Finanzierung

Seminar für Führungs- und Fachpersonal aus den Bereichen Verkehr, Verkehrsplanung, Recht, Finanzen, Stadtplanung und Stadtentwicklung sowie für Ratsmitglieder

Die ÖPNV-Finanzierung ist ein Thema, in dem sehr viel Diskussionsstoff steckt, und zwar im Hinblick auf die öffentliche Kofinanzierung von Investitionen und Betrieb wie auch der Tarife. Neben dem Ob und Wie der Sicherung von ÖPNV-Finanzmitteln aus dem Entflechtungsgesetz und dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) über 2019 hinaus werden in letzter Zeit verschiedene neue Wege für eine (Teil-)Finanzierung des ÖPNV diskutiert. Hierzu zählen beispielsweise Beitragsmodelle, in denen Bürgerinnen und Bürger, oder auch Unternehmen zahlungspflichtig sind. Mit Blick auf die ÖPNV-Finanzierung werden in dem Seminar aktuelle Diskussionsstände präsentiert, Argumente reflektiert und es wird ausgelotet, wo die Lösungsvorschläge für die Praxis heute stehen.

Zusätzlich zu Fragen der Finanzierung werden in einem Brennpunktvortrag aktuelle Entwicklungen um das Personenbeförderungsgesetz (PBefG) beleuchtet. Im Fokus stehen werden hier verschiedene Fallstricke, die im Zusammenhang mit der Direktvergabe aufgetaucht sind, und für Verunsicherung sorgen.

Folgende Schwerpunkte werden im Seminar vertieft:

- Sachstand bei GVFG und Entflechtungsmitteln
- Diskussion von Beitragsmodellen im Hinblick auf ihre Potenziale zur ÖPNV-(Teil-)Finanzierung
- ÖPNV-Tarifstrategien
- Aktuelle Entwicklungen um das PBefG zum Thema Direktvergabe

Hinweis:

Selbstverständlich erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung. Mitglieder der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen können für die Teilnahme **Fortbildungspunkte** erhalten, ebenso die Mitglieder der Architekten- und Ingenieurkammer von Schleswig-Holstein sowie der Architektenkammer des Saarlandes. Bitte kontaktieren Sie uns frühzeitig, wenn Sie die Veranstaltung bei anderen Kammern anerkennen lassen wollen, so dass wir dies für Sie prüfen können.

05. Dezember 2016 in Berlin

Montag, 05. Dezember 2016

09.30 Begrüßung und kurze Seminareinführung

Dr. Jürgen Gies,
Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Bereich Mobilität, Deutsches Institut für Urbanistik (Difu), Berlin

09.45 Brennpunktvortrag zu aktuellen Entwicklungen um das PBefG

Folkert Kiepe,
Rechtsanwalt, Becker Büttner Held (bbh), Köln

10.30 Kaffeepause

10.45 Aktuelle Entwicklungen bei Bundes- und Landes-GVFG

Thomas Kiel,
Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Deutscher Städtetag (DST), Berlin

11.30 Beitragsmodelle - eine Handlungsoption zur ÖPNV-Finanzierung?

Dr. Jürgen Gies,
Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Bereich Mobilität, Difu, Berlin

12.15 Mittagspause

13.15 Erfahrungsaustausch – Diskussion der ÖPNV-Finanzierung in meiner Kommune

14.00 Kaffeepause

14.15 ÖPNV-Tarifstrategien und öffentliche Ko-Finanzierung 365 Euro-Jahreskarte in Vorarlberg

Dr. Christian Hillbrand,
Geschäftsführer, Verkehrsverbund Vorarlberg GmbH (VVV), Feldkirch

15.00 Potenziale der Nutzerfinanzierung

Nils Laschinsky,
Fachbereichsleiter, Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V. (VDV), Köln

15.45 Abschlussdiskussion

16.00 Ende der Veranstaltung

Veranstaltungsleitung:

Dr. Jürgen Gies, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Bereich Mobilität und Infrastruktur, Deutsches Institut für Urbanistik, Berlin und
Stefanie Hanke, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Bereich Mobilität und Infrastruktur, Deutsches Institut für Urbanistik, Berlin

Organisation:

Karin Krier, Assistentin, Bereich Fortbildung, Deutsches Institut für Urbanistik, Berlin



Auszug aus dem Difu-Veranstaltungsprogramm 2016/ 2017

1.	Online-Handel: Trend oder Hype? Und was heißt das für die (Innen)Städte? Seminar 10. November 2016, Berlin
2.	Handlungsdruck durch den städtischen Wirtschaftsverkehr und Lösungsvorschläge Seminar 28.-29. November 2016, Berlin
3.	Regionalwirtschaftliche Effekte – Ausgleichsbedarfe und Ausgleichsinstrumente Seminar 08.-09. Dezember 2016, Berlin
4.	Kommunale Haushaltskonsolidierung in Zeiten von Null- und Negativzinsen - Zinssparnisse oder Verknappung der Finanzierungsangebote? Seminar 16.-17. Januar 2017, Berlin
5.	Seminar für Führungskräfte in der kommunalen Verkehrsplanung Seminar 16.-17. März 2017, Berlin
6.	Umgestaltung von innerörtlichen Hauptverkehrsstraßen Seminar 03.-04. April 2017, Berlin
7.	Digitalisierung der Städte Seminar 08.-09. Mai 2017, Berlin
8.	Kommunale Infrastruktur generationengerecht finanziert – Grundlagen und Instrumente einer nachhaltigen Investitions- und Finanzplanung Seminar 29.-30. Mai 2017, Berlin
9.	Die Verkehrswende in der Stadt und ihrem Umland Seminar 01.-02. Juni 2017, Berlin
10.	Seminar für Führungskräfte in der kommunalen Verkehrsplanung Seminar 12.-13. Juni 2017, Berlin
11.	Fachkräftemangel in der Kommunalverwaltung Seminar 19.-20. Juni 2017, Berlin
12.	Wirtschaft m/Macht Stadt Seminar 22.-23. Juni 2017, Berlin
13.	Handlungsoptionen für den ÖPNV in Räumen schwacher Nachfrage Seminar 28.-29. September 2017, Berlin
14.	Mittendrin und doch nicht dabei? Die soziale Dimension von Mobilität Seminar 13.-14. November 2017, Berlin
15.	Forum deutscher Wirtschaftsförderer Kongress der kommunalen Spitzenverbände und des DVWE in Kooperation mit dem Deutschen Institut für Urbanistik, 16.-17. November 2017, Berlin
16.	Nachhaltige Stadtentwicklung Seminar 07.-08. Dezember 2017, Berlin

Veranstaltungsort:

Deutsches Institut für Urbanistik, Zimmerst. 13-15 (Eingang 14-15), 10969 Berlin

Hotelreservierung und Anfahrt:

Eine Hotel- und Verkehrsverbindungsliste wird mit der Anmeldebestätigung zugesandt.



Teilnahmebedingungen

Anmeldung und Anfragen:

Bitte melden Sie sich schriftlich bis zum **21. November 2016** an.

Für Ihre Anmeldung nutzen Sie bitte folgende Möglichkeiten:

Fax: 030/39001-268 • **E-Mail:** fortbildung@difu.de • **online:** <http://www.difu.de/veranstaltungen>

Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH • Zimmerstraße 13-15 • 10969 Berlin; Karin Krier, Telefon: 030/39001-259

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung erst nach einer schriftlichen Zusendung der Anmeldebestätigung verbindlich ist, die Sie zeitnah erhalten. Wenn Sie keine Anmeldebestätigung innerhalb von 14 Tagen erhalten sollten, bitten wir Sie, mit uns Kontakt aufzunehmen. Bitte überweisen Sie die Veranstaltungsgebühr erst nach Erhalt der Rechnung. Die Teilnahme von Rollstuhlfahrer/innen ist selbstverständlich möglich. Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Sie erklären sich als Teilnehmer/in damit einverstanden, dass Ihre Anmeldedaten für die Teilnehmer- und Adressverwaltung gespeichert und verwendet werden. Die Daten unterliegen den gesetzlichen Datenschutzvorschriften und werden nicht an Dritte weitergegeben.

Wir weisen Sie darauf hin, dass im Rahmen einiger Difu-Veranstaltungen Foto- und Filmaufnahmen gemacht und veröffentlicht werden.

Gebühr: Für Mitarbeiter/innen aus den Stadtverwaltungen, städtischen Betrieben und Ratsmitglieder gelten:

- **160,-** Euro für Teilnehmer/innen aus Difu-Zuwenderstädten
- **250,-** Euro für Teilnehmer/innen aus den Mitgliedskommunen des Deutschen Städtetages, des Deutschen Städte- und Gemeindebundes und des Deutschen Landkreistages, NGOs.

Für alle übrigen Teilnehmer/innen gilt ein Preis von **310,-** Euro.

Mittag- und Pausenbewirtung sind in der Gebühr enthalten, Kosten für die Unterkunft müssen selbst getragen werden.

Absagen: Bei schriftlicher Abmeldung Ihrerseits nach dem **21. November 2016** und bei Nichtteilnahme ist die volle Gebühr fällig. Die Veranstaltungunterlagen werden Ihnen in diesem Fall zugesandt. Selbstverständlich können Ersatzteilnehmer/innen benannt werden.

Änderungsvorbehalte: Bei zu geringer Beteiligung behalten wir uns vor, Veranstaltungen abzusagen. Die Gebühr wird in diesem Fall selbstverständlich erstattet. Die Übernahme jeglicher Ersatz- und Folgekosten der Teilnehmer wegen Ausfall von Veranstaltungen oder Verschiebung von Terminen sind ausgeschlossen. Aus wichtigen inhaltlichen oder organisatorischen Gründen kann es im Einzelfall erforderlich sein, Programmänderungen vor oder während der Veranstaltung vorzunehmen.

- **Mit der Anmeldung werden diese Teilnahmebedingungen von den Teilnehmer/innen anerkannt.**

Anmeldung: "Perspektiven für die ÖPNV-Finanzierung", 05.12.2016 in Berlin

Name, Vorname, Titel _____

Stadt, Amt/Institution _____

Funktion _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____ E-Mail _____

abweichende
Rechnungsanschrift _____

Datum, Unterschrift _____